

Germany-Leipzig: Social work services

OJ S 117/2014 20/06/2014

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kommunaler Sozialverband Sachsen

Postal address: Thomasiusstraße 1

Town: Leipzig

Postal code: 04109

Country: Germany

Contact person: Fachdienst 120 – Organisation/EDV

For the attention of: Fr. Dochow

E-mail: vergabe@ksv-sachsen.de

Fax: +49 34112669251

Internet address(es):

General address of the contracting authority: <http://www.ksv-sachsen.de>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.3. Main activity

Social protection

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Betriebswirtschaftliche Beratung und Begleitung von sächsischen Integrationsprojekten nach dem SGB IX.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 25: Health and social services

Main site or place of performance: 09112 Chemnitz.

NUTS code

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Gegenstand der Vergabe ist die öffentlich-rechtliche Beauftragung eines Dritten zur betriebswirtschaftliche Beratung und Begleitung von gegenwärtig insgesamt 50 sächsischen Integrationsprojekten im Sinne des §§ 132 ff. Sozialgesetzbuch 9 (SGB IX). Integrationsprojekte sind rechtlich und wirtschaftlich selbstständige Unternehmen (Integrationsunternehmen) oder unternehmensinterne oder von öffentlichen Arbeitgebern im Sinne des § 71 Abs. 3 SGB IX geführte Betriebe (Integrationsbetriebe) oder Abteilungen (Integrationsabteilungen) zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt, deren Teilhabe an einer sonstigen Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt aufgrund von Art oder Schwere der Behinderung oder wegen sonstiger Umstände voraussichtlich trotz Ausschöpfens aller Fördermöglichkeiten und des Einsatzes von Integrationsfachdiensten auf besondere Schwierigkeiten stößt. Im Rahmen dessen unterstützt der Auftragnehmer durch Beratung, Monitoring und Vernetzung das Integrationsamt bei der Wahrnehmung der gesetzlichen Aufgaben. Die vertragliche Laufzeit für die Auftragsausführung beträgt 3 Jahre (1.1.2015-31.12.2017) und soll gegebenenfalls optional um maximal ein weiteres Jahr (31.12.2018) verlängert werden. Es handelt sich um eine einheitliche Ausschreibung, deren Leistungsbestandteile in einem Gesamtauftrag vergeben werden. Eine Losaufteilung erfolgt nicht.

II.1.6. CPV code(s)

85310000 Social work services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Vertragslaufzeit: 3 Jahre zzgl. einmalige optionale Verlängerung um 1 Jahr; Auftragswert: 500 000 EUR netto.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Vertragslaufzeit beträgt 3 Jahr zzgl. einmalige optionale Verlängerung der Laufzeit um 1 Jahr.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: yes

Number of possible renewals: 1

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß VOL/A.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Die Bieter können entsprechende Formblätter zum Nachweis der Eignung, die ihnen die Abgabe eines vollständigen Angebotes erleichtert, bei Nennung von Firma, Ansprechpartner, Adresse, Tel.- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse abrufen unter vergabe@ksv-sachsen.de. - Eigenerklärung gem. § 6 EG Abs. 4 VOL/A (Formblatt Anlage 2); - Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Sozialbeiträgen und der Mitgliedschaft in Berufsgenossenschaften (Formblatt Anlage 3); - Eigenerklärung zu Verstößen gegen das Gesetz zur Bekämpfung von Schwarzarbeit (Formblatt Anlage 4); - Eigenerklärung zu Insolvenz bzw. Liquidation (Formblatt Anlage 5); Vereinzelte Nachweise /Erklärungen zur Eignung können gem. § 7 EG Abs. 4 VOL/A auch durch Präqualifizierungsnachweis (PQ) anerkannt werden. Hinweis für Bietergemeinschaften: Die Zuverlässigkeit ist nach Maßgabe der Entscheidung des OLG Naumburg vom 30.4.2007, Az.: 1 Verg 1/07 für jedes einzelne Mitglied der Bietergemeinschaft nachzuweisen. Die entsprechende Erklärung ist zu fotokopieren und unterzeichnet von jedem Mitglied mit Angebotsabgabe einzureichen. Zum Bewertungsvorgehen bei der Eignungsprüfung wird auf Punkt VI.3) verwiesen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Die Bieter können entsprechende Formblätter zum Nachweis der Eignung, die ihnen die Abgabe eines vollständigen Angebotes erleichtern, bei Nennung von Firma, Ansprechpartner, Adresse, Tel.- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse abrufen unter vergabe@ksv-sachsen.de. - Verpflichtungserklärung zur Verfügbarkeit von Mitteln anderer Unternehmen gem. § 7 EG Abs. 9 VOL/A (Formblatt Anlage 6); - Verzeichnis der Unterauftragnehmer (Formblatt Anlage 7); - Erklärung der Bietergemeinschaft (Formblatt Anlage 8); - Nachweis zur finanziellen/wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Bieters, den Mitgliedern der Bietergemeinschaft und der Nachunternehmer (z. B. Bankerklärung); - Darstellung des Unternehmens (maximal 10 Seiten) mit Angabe - zur gesellschaftlichen Struktur, - den bisherigen Tätigkeitsfeldern, - der Personalstruktur (Anzahl Beschäftigten und Verteilung auf verschiedene Fachrichtungen sowie die Anzahl der Führungskräfte) sowie - Erklärung zur Mitarbeiteranzahl, aus der hervorgeht, dass mindestens 2 Mitarbeiter vorhanden sind und somit die Vertretung gesichert ist; Vereinzelte Nachweise/Erklärungen zur Eignung können gem. § 7 EG Abs. 4 VOL/A auch durch Präqualifizierungsnachweis (PQ) anerkannt werden. Zum Bewertungsvorgehen bei der Eignungsprüfung wird auf Punkt VI.3) verwiesen.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Die Bieter können entsprechende Formblätter zum Nachweis der Eignung, die ihnen die Abgabe eines vollständigen Angebotes erleichtern, bei Nennung von Firma, Ansprechpartner, Adresse, Tel.- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse abrufen unter vergabe@ksv-sachsen.de. Der Auftraggeber legt entsprechend der Bedeutung der ausgeschriebenen Leistung sehr viel Wert auf fachkundiges Personal. Die Erbringung der Leistungen hat daher unter Anleitung und in Verantwortung von betriebswirtschaftlich ausgebildetem Fachpersonal des Auftragnehmers zu erfolgen. Für den Wissenstransfer muss das eingesetzte Personal des Auftragnehmers über pädagogisch-methodische Erfahrungen verfügen. Die entsprechenden Erfahrungen und Qualifikation sind nachzuweisen. Die Fachkunde ist des Weiteren durch eine ausführliche Darstellung der Referenzprojekte, die mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbar sind, nachzuweisen. Darüber hinaus werden u. a. Ausführungen zu der Qualifikation, den Erfahrungen und den Kenntnissen des einzusetzenden Personals zur Beschäftigungssituation schwerbehinderter Menschen gefordert. Diesbezüglich hat der Bieter über Erfahrungen mit sozial orientierten Unternehmen/Sozialträgern, insbesondere über Kenntnisse und Erfahrungen mit der Beratung sozialer Arbeitsprojekte, zu verfügen. Abschließend wird zur Gewährleistung der Fachkunde erwartet, dass der Bieter Kenntnisse von einschlägigen Förderprogrammen des Landes/Bundes besitzt. In Anbetracht dessen wird vom Bieter erwartet, dass folgende Unterlagen mit Abgabe des Angebotes vorliegen: - Aktueller Nachweis über die Qualifikation der für die Auftragsausführung zuständigen Beschäftigten (z. B. abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaftslehre oder vergleichbare Qualifikation); - Hinweis: Dabei muss mindestens 1 Person über die geforderte Qualifikation verfügen. - Aufzeigen der Kenntnisse zur Beschäftigungssituation schwerbehinderter Menschen (sbM) und der rechtlichen Grundlagen (maximal 2 Seiten) mit Erläuterungen zu beispielsweise - Beschäftigungs- und Arbeitslosenzahlen schwerbehinderter Menschen und nicht schwerbehinderten Menschen im Freistaat Sachsen, - Welche Beschäftigungsmöglichkeiten von sbM (Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM), auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt, Integrationsprojekten (IP), Hinzuverdienstfirmen etc.) gibt es? - Was sind die Aufgaben einer WfbM und eines IP und welche rechtlichen Grundlagen sind dabei bedeutend? - Welche Funktion hat die Ausgleichsabgabe? - Welche Fördermöglichkeiten für schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen im Arbeitsleben gibt es? - Welche Fördermöglichkeiten gibt es außerhalb dem Sozialgesetzbuch (SGB)? detaillierte Referenzliste und Beschreibung vergleichbarer Leistungen in den letzten drei Jahren mit Angabe des Leistungsumfangs, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer zum Nachweis von Erfahrungen mit Monitoring und sozialen Arbeitsprojekten (insbesondere Integrationsprojekte); Es werden nur Referenzen gewertet, mit denen eine mehrjährige Erfahrung in der nachgefragten Leistung nachgewiesen wird. Vereinzelte Nachweise /Erklärungen zur Eignung können gem. § 7 EG Abs. 4 VOL/A auch durch Präqualifizierungsnachweis (PQ) anerkannt werden. Hinweis für Bietergemeinschaften: Die Abgabe der o. g. Erklärungen und Nachweise zur wirtschaftlichen, finanziellen und technischen Leistungsfähigkeit sind nach Maßgabe der Entscheidung des OLG Naumburg vom 30.4.2007, Az.: 1 Verg 1/07 für ein Mitglied der Bietergemeinschaft ausreichend. Zum Bewertungsvorgehen bei der Eignungsprüfung wird auf Punkt VI.3) verwiesen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Criteria below

1. Preis. Weighting 30

2. Konzeption. Weighting 70

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

120-045.010/FB3-07

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 21.7.2014

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

29.7.2014 - 12:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 15.10.2014

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

II.1.2) Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung:

NUTS-Code: DED41

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:

Laufzeit: 36 Monate ab Auftragsvergabe; Beginn: 1.1.2015.

IV.2.1) Zuschlagskriterien:

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten nach ihrer Gewichtung oder in absteigender Reihenfolge ihrer Bedeutung angegeben werden, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist).

Kostenfreier Download der Unterlagen ist nicht möglich – Die Bieter können Vergabe- und Vertragsunterlagen bei Nennung von Firma, Ansprechpartner, Adresse, Tel.- und

Faxnummer sowie E-Mail-Adresse abrufen unter vergabe@ksv-sachsen.de

Die Angebote dürfen nur in schriftlicher Form per Post bei der in I.1) genannten Stelle eingereicht werden. Eignungsprüfung: Die Prüfung der Eignung erfolgt entsprechend § 19 EG Abs. 5 VOL/A, wonach die Vorlage der vom Bieter vorzulegenden Unterlagen geprüft und teilweise gewertet wird. Geeignet ist diesbezüglich ein Bieter, wenn er die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit anhand der Eigenerklärungen und Nachweise vorweisen kann. Darüber hinaus hat der Auftraggeber Eignungskriterien festgelegt, innerhalb dessen die Bieter die Mindestpunktzahl 500 von 1 000 möglichen Punkten erreichen muss, um nicht aufgrund mangelnder Fachkunde ausgeschlossen zu werden. Bewertung der Wirtschaftlichkeit der Angebote: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Der Preis ist nicht allein ausschlaggebend. Der Zuschlag wird gemäß § 21 EG VOL/A auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt. Weiterführende Informationen sind in den Vergabeunterlagen, insbesondere im Leitfaden zum Vergabeverfahren enthalten.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@ldl.sachsen.de

Telephone: +49 3419771040

Fax: +49 3419771049

Internet address: <http://www.ldl.sachsen.de>

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der Bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegen über dem öffentlichen Auftraggeber, d. h. dem Kommunalen Sozialverband Sachsen. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Kommunalen Sozialverband Sachsen zu rügen (§ 107 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz

gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder Bewerbung gegenüber dem Kommunalen Sozialverband Sachsen geltend gemacht werden (§ 107 Abs. 3 Nr. 2-3 GWB). Teilt der Kommunalverband Sachsen dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig (Telefax: +49 3419771049, Tel.: +49 3419771040) zustellen. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 101a GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Kommunalen Sozialverband Sachsen geschlossen werden. Bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch den Kommunalen Sozialverband Sachsen. Die Unwirksamkeit einer Beauftragung kann gem. § 101b Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

VI.5. Date of dispatch of this notice

10.6.2014